



Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne

Technische Schule des Kreises Unna

Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne - Becklohhof 18 - 59368 Werne



Kreis Unna
FB 40 – Schulen und Bildung
Herrn Marsiske
Parkstraße 42

59425 Unna



Berufsschule
Fachgymnasium, AHR
• Betriebsinformatik
Berufsfachschule, FHR
• Informationstechnik
• Umweltschutztechnik
• Logistik
Fachoberschule, FHR
• Metall-, Elektro-, Bau- und Holztechnik
Fachschule
• Umweltschutztechnik

fon: 0 23 89 / 98 96 20
fax: 0 23 89 / 98 96 229
verwaltung@bk-werne.de
www.bk-werne.de

Werne, 25.10.2007

Errichtung eines neuen Bildungsganges: Staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia gem. APO-BK, Anlage C1

Sehr geehrter Herr Marsiske,

das Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne beabsichtigt zum 01.08.2008 die Errichtung eines neuen Bildungsganges „Staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia“ gem. APO-BK, Anlage C1.

Im Folgenden sind die nötigen Angaben für eine Beantragung zusammengestellt.

1. Allgemeine Angaben

1.1 Genaue Bezeichnung des Bildungsganges:

„Staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia“ gemäß APO-BK, Anlage C1

Der Bildungsgang existiert zurzeit nur in zweijähriger Form für Schülerinnen und Schüler mit Hochschulzugangsberechtigung. Deshalb ist eine zeitliche Anpassung des Curriculums auf die dreijährige Organisationsform erforderlich. Dies kann in Analogie zu den anderen Assistentenbildungsgängen gemäß APO-BK, Anlage C1 problemlos erfolgen.

1.2 Studentafel

siehe Anlage

1.2 Organisationsform

- Vollzeitbildungsgang in Laptop Klassen angelehnt an den Bildungsgang „Staatlich geprüfter Informationstechnischer Assistent“, Ersetzung der Vertiefungsgruppe Anwendungsentwicklung im Bildungsgang ITA durch den „Staatlich geprüften Informatiker Multimedia“

1.3 Schule:

Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg
Technische Schule des Kreises Unna
Becklohhof 18
59368 Werne
Schulnummer: 177763

2. Nachweis des Bedürfnisses für die Errichtung eines neuen Bildungsganges

Der Bildungsgang „Staatlich geprüfte/r Informationstechnische/r Assistent/in“ ist am Freiherr-vom-Stein Berufskolleg bereits seit über 10 Jahren ein etablierter Bildungsgang. Während dieser Zeit hat sich das Bildungsangebot dahingehend gewandelt, dass heute jedes Berufskolleg im Kreis Unna, aber auch die angrenzenden Regionen (Lüdinghausen, Hamm, Dortmund) diesen Bildungsgang anbieten.

Im Laufe der Zeit wurden am Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne die Laptop-Klassen und eine Differenzierung für die Bereiche Systemelektronik und Anwendungsentwicklung eingeführt. Die Erfahrungen im Bildungsgang zeigen, dass der Bedarf für eine Umstrukturierung und Weiterentwicklung gegeben ist. Dies ist zum einen in der rasanten Entwicklung im IT-Umfeld begründet. Eine fundierte, allgemeine Grundbildung in der Informatik in Verbindung mit einer Spezialisierung auf konkrete Themenbereiche sind im Blick auf den späteren beruflichen Einsatz sowie für Studium und Weiterbildung hilfreich.

Der Bildungsgang „Staatlich geprüfte/r Informationstechnische/r Assistent/in“ hat eine sehr technisch ausgerichtete Struktur mit den Fächern Programmieren, Datenbanken, Netzwerktechnik/Betriebssysteme und Elektrotechnik-/Prozesstechnik. Durch die Ersetzung des Faches Elektrotechnik-/Prozesstechnik durch das Fach Medientechnik/Mediengestaltung besteht die Chance, wesentlich mehr Schülerinnen für eine Ausbildung im informationstechnischen Bereich gewinnen zu können. Bekannte Anmeldezahlen aus Bildungsgängen mit gestalterischen Inhalten (z.B. Farbtechnik und Raumgestaltung, Erfahrungen anderer Berufskollegs mit diesem Schwerpunkt) zeigen, dass Bildungsgänge mit gestalterischen und kreativen Inhalten gerade Mädchen besonders ansprechen.

Aus schulpolitischer Sicht wird das Bildungsangebot im Kreis Unna wertvoll ergänzt und die Differenzierung der Berufskollegs des Kreises erhöht. Im Weitblick auf die Entwicklung der Schülerzahlen in den kommenden Jahren wird hierdurch auch das Ziel der Sicherung des Standortes Werne mit seiner hohen IT-Kompetenz verfolgt.

Aufgrund der erkennbaren großen Nachfrage wäre die Einführung des Bildungsgangs zum Schuljahr 2008/2009 anzustreben.

3. Angaben zur Zügigkeit

Der Bildungsgang „Informationstechnische Assistentinnen bzw. Assistenten und Fachhochschulreife wird zurzeit insgesamt dreizügig angeboten, und zwar in den beiden Schwerpunkten Systemelektronik sowie Anwendungsentwicklung. Bei Errichtung des neuen Bildungsganges „Informatikerin/Informatiker Multimedia“ ist aufgrund der Bedarfsanalyse mit einer Umorientierung der Schülerinnen und Schüler zu rechnen. Die Gesamtzügigkeit wird nicht erhöht.

4. Stellungnahmen der Arbeitsagenturen und Kammern

siehe Anlagen

5. Stellungnahme benachbarter Schulträger

Werden vom Fachbereich Schulen und Bildung eingeholt.

6. Aussagen zur notwendigen Raumausstattung

Ist mit den vorhandenen Unterrichts-, Fach- und Laborräumen in ausreichendem Maße vorhanden; geringfügige Ergänzungen der sächlichen Ausstattung sind erforderlich. Zusätzlicher Raumbedarf entsteht nicht, weil die Zügigkeit nicht erhöht wird.

7. Personelle Situation

Es entsteht kein zusätzlicher Personalbedarf, weil die Zügigkeit in der Höheren Berufsfachschule nicht erhöht wird.

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Der Schulleiter



Helmut Gravert

Anlage

Stundentafel nach APO-BK Anlage C1 (Ableitung aus C2)

Lernbereiche/Fächer:	Jahresstunden		
	11	12	13
Berufsbezogener Lernbereich			
Fächer des fachlichen Schwerpunktes	720-880	720-880	720-880
Medientechnik und Mediengestaltung	200-240	200-240	200-240
Software	200-240	200-240	200-240
Betriebssysteme/Netzwerke	40-80	40-80	40-80
Datenbanken	40-80	40-80	40-80
Weiteres Fach/Weitere Fächer	mind. 80	mind. 80	mind. 80
Mathematik	80	80	80
Wirtschaftslehre	80	80	80
Englisch	80	80	80
Betriebspraktika	mind. 8 Wochen		
Berufsübergreifender Lernbereich			
Deutsch/Kommunikation	80	80	80
Religionslehre	80	80	80
Sport/Gesundheitsförderung	80	80	80
Politik/Gesellschaftslehre	80	80	80
Differenzierungsbereich			
Nach Bedarf der Schüler/innen und den Möglichkeiten der Schule			
	0-160	0-160	0-160
Gesamtstundenzahl	1440	1440	1440



Industrie- und Handelskammer
zu Dortmund

Freiherr-von-Stein Berufskolleg Werne Berufsbildende Schule des Nierses Unna	
Ding: 10.09.2007	

Herrn Oberstudiendirektor
Helmut Gravert
Freiherr-von-Stein-Berufskolleg
Becklohhof 18
59368 Werne

Zeichen/Nachricht vom
13.09.2007
Ihr/Ihre Ansprechpartner/in
Claus-Dieter Weibert
E-Mail
c.weibert@dortmund.ihk.de
Tel.
0231 5417-260
Fax
0231 5417-329

09.10.2007
III we-bar

Einrichtung eines neuen Bildungsgangs „Staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia“

Sehr geehrter Herr Gravert,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 13. September und bedanken uns für die Informationen über die geplante Einrichtung eines neuen Bildungsganges „Staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia“. Gern nehmen wir nachfolgend dazu Stellung.

Vollzeitschulischen Bildungsgängen mit Berufsabschluss nach Landesrecht steht die IHK grundsätzlich zurückhaltend gegenüber. Gründe hierfür sind die Gefahr einer Konkurrenzierung der dualen Berufsausbildung sowie die regelmäßig nur geringer ausgeprägte Arbeitsmarktverwertbarkeit des Berufsabschlusses als Teil der Doppelqualifikation von Assistenten Bildungsgängen. Von daher können nur besondere Umstände zu einer Zustimmung der IHK zur Errichtung neuer Bildungsgänge führen.

Diese Voraussetzungen waren uns im vorliegenden Fall gegeben. Die Differenzierung des Angebots im Bereich Informationstechnik ist praxis- und marktorientiert. Zugleich wird durch die Zusicherung, die Gesamtzügigkeit in der Informationsausbildung am Freiherr-von-Stein Berufskolleg nicht zu erhöhen, eine zusätzliche Konkurrenz zum dualen Ausbildungssystem vermieden.

Im Ergebnis teilen wir mit, dass seitens der IHK zu Dortmund keine Bedenken gegen die Einrichtung des Bildungsganges erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Claus-Dieter Weibert
Stellv. Hauptgeschäftsführer

Industrie- und Handelskammer zu Dortmund

Postanschrift: IHK zu Dortmund · 44127 Dortmund | Haus- und Lieferanschrift: Märkische Str. 120 · 44141 Dortmund
Tel.: 0231 5417-0 | Fax: 0231 5417-109 | E-Mail: info@dortmund.ihk.de. | Internet: www.dortmund.ihk24.de

Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne
Berufsbildende Schule des Kreises Unna
Reg.: 1 0. OKT. 2007

**HANDWERKSKAMMER
DORTMUND**



Reinoldstraße 7-9
44135 Dortmund

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Martina Schmidt
Telefon: (02 31) - 54 93 - 1 32
- 0
Telefax: (02 31) - 54 93 - 247
E-mail: Martina.Schmidt@hwk-do.de
Internet: <http://www.hwk-do.de>

Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg
Herrn Oberstudiendirektor Helmut Gravert
Becklohhof 18
59368 Werne

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
Schm/Wal

Tag
08.10.2007

**Errichtung eines neuen Bildungsganges am Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne:
Staatlich geprüfter Informatiker / Staatlich geprüfte Informatikerin Multimedia**

Sehr geehrter Herr Gravert,

wir befürworten die von Ihnen geplante Umstrukturierung der vollzeitschulischen Bildungsgänge im IT-Bereich. Der wachsende Bedarf an Informatikern mit Spezialkenntnissen im Bereich der Mediengestaltung ist nachvollziehbar. Durch die Einführung des Bildungsgangs „Informatiker/in Multimedia“ werden betriebliche Ausbildungsverhältnisse im Bereich der informationstechnischen Ausbildungsberufe im Handwerk nicht beeinflusst.

Mit freundlichen Grüßen

Handwerkskammer Dortmund

i. A.

Martina Schmidt
Abteilungsleiterin



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Dortmund

77

Agentur für Arbeit Dortmund, 44127 Dortmund

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht: 13.09.2007
Mein Zeichen: 129.G
(Bei jeder Antwort bitte angeben)

Herrn
Schulleiter Gravert
Freiherr-vom-Stein Berufskolleg Werne
Becklohnhof 18

59368 Werne

Name: Herr Michalski
Durchwahl: 0231 842 1704
Telefax: 0231 842 2851
E-Mail: Dortmund.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Datum: 10. Oktober 2007

Einrichtung eines neuen Bildungsganges Staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia
Stellungnahme der Agentur für Arbeit Dortmund

Sehr geehrter Herr Gravert,

zur Einrichtung des o.g. Bildungsgangs gemäß dem Lehrplan in der Anlage nehme ich wie folgt Stellung:

In den zugehörigen Wirtschaftsklassen des IT-Bereichs sind hier im Hause derzeit ca. 20 Stellenangebote geführt. Diese weisen teilweise überdurchschnittliche Laufzeiten auf, dies ist als Hinweis darauf zu werten, dass aufgrund fehlender qualifizierter Bewerber eine passgenaue Besetzung nicht zeitnah durchgeführt werden kann.

Aus Sicht der Agentur für Arbeit Dortmund kann die beabsichtigte Umstrukturierung der Vertiefungsrichtung „Anwendungsentwicklung“ hin zum Bildungsgang „Informatiker/in Multimedia“ dazu beitragen, dem Fachkräftebedarf hinsichtlich der Tätigkeiten in diesen zukunftsträchtigen Bereichen abzuhelpfen.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Kulozik

Dienstgebäude
Steinstr. 39
44147 Dortmund

Telefon
0231 842 1234
Telefax
0231 842 1620

Bankverbindung
Regionaldirektion NRW
BBk Bochum
BLZ 43000000
Kto.Nr. 43001601
BIC: MARKDEF1430
IBAN:
DE4743000000043001601

Internet
www.arbeitsagentur.de

Petra Schaefer

18.10.07 *JS*

Von: Kock Friedhelm [Friedhelm.Kock@arbeitsagentur.de]
Gesendet: Freitag, 12. Oktober 2007 13:57
An: 'verwaltung@bk-werne.de'
Cc: Farwick Bernd; Hermsen Claudia; Prinz Franz; Lange Gerhard
Betreff: Errichtung eines neuen Bildungslehrganges am Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg
Werne: staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia

Sehr geehrter Herr Gravert,

Mit der Mail erhalten Sie die Stellungnahme der Agentur für Arbeit Hamm zur Errichtung eines neuen Bildungslehrganges staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia am Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne:

In den letzten Jahren ist unter anderem durch die rasante Entwicklung des Internet ein zunehmender Bedarf an Informatikern entstanden, die neben einer fundierten und breiten informationstechnischen Ausbildung auch über gestalterische Kenntnisse verfügen. Dieser Entwicklung trägt das neue Berufsbild Informatiker/Informatikerin Multimedia Rechnung, indem hier Fachkräfte ausgebildet werden, die Unternehmen in den Bereichen der multimedialen und kundenorientierten Software- und Anwendungsentwicklung unterstützen. Der Ausbildungsabschluß FHR bietet zudem u.a. einen Zugang zu den Studiengängen in den Bereichen Medieninformatik, Medientechnik oder Mediendesign zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Absolventen an.

Die Agentur für Arbeit Hamm befürwortet die Umstrukturierung des bestehenden Bildungsganges "Staatlich geprüfte/r Informationstechnische/r Assistent/in und Fachhochschule" in der Vertiefungsrichtung Anwendungsentwicklung zum staatlich geprüfte/r Informatiker/in Multimedia aus aktueller und perspektivischer arbeitsmarktklicher Sicht.

Der aktuelle Stellenmarkt Informatiker/innen für Multimedia zeigt Angebote in Softwarehäusern, in Multimedia- und Werbeagenturen, bei Verlagen, Filmstudios. Betriebsinterne Marketingabteilungen von Unternehmen aller Art bieten ebenfalls Betätigungsfelder. Von Absolventen verlangt die Arbeitsmarktsituation aber auch eine hohe berufliche Flexibilität und überregionale Mobilität.

Mit freundlichen Grüßen

Friedhelm Kock

Teamleiter U25 Unna /Kamen

Tel: 02303 / 2807201

Fax: 02303 / 2807299

Mobil: 0172/2553801

E-Mail persönlich : Friedhelm.Kock@arbeitsagentur.de

E-Mail dienstlich: Unna.Kamen-U25- 152@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Hamm

Geschäftsstelle Unna

Nordring 14

59423 Unna